



Hessischer Rundfunk: Übrigens...

Freitag, 15. August 2008

hr4 - 17.40 Uhr

Brigitte Babbe  
Franksurt am Main

## Lehrer und Schüler

Inzwischen ist sie über 80, und deshalb zieht sie um: in eine altersgerechte Wohnung. Aber der Umzug!

Doch sie erzählt immer wieder fröhlich: „Ich schaffe das schon. Meine Schüler helfen mir!“

Diese Schüler, sie kommen in ihren Erzählungen immer wieder vor. Ein Phänomen oder gibt es sie wirklich? Doch, es gibt sie, lebendig und begeistert von ihrer ehemaligen Lehrerin. Denn als ich die alte Dame einmal im Krankenhaus besuchte, saßen zwei Schüler an ihrem Krankenbett und beäugten mich kritisch, ob ich die Kranke auch ja nicht aufregte.

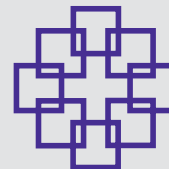
Nun, diese Schüler, die den Kontakt zu ihrer Lehrerin nie haben abreißen lassen, die sind längst selbst Väter und Mütter, aber sie haben für Notfälle immer Zeit und vergessen nie, die alte Dame zu Sommer- und Winterfesten einzuladen.

Eigentlich hört man immerzu nur von den Schwierigkeiten, die Lehrer und Schüler miteinander aushalten müssen, und die dazu führen, dass die Frühpensionierung zum Normalfall geworden ist.

Warum ist das hier anders?

Ich habe gefragt. Wie war das damals – vor 30 Jahren? Und die Antwort:  
Ich habe ihnen etwas zugetraut und immer wieder gesagt: Mach' weiter! Mach das Abitur. Geh zur Fachhochschule. Du schaffst das!

Und aus allen ist etwas geworden. Sie kamen aus einfachen Verhältnissen – so wie das in unserm Stadtteil heute ist und damals war.



**Hessischer Rundfunk: Übrigens...**

Freitag, 15. August 2008

hr4 - 17.40 Uhr

**Brigitte Babbe**  
Franksurt am Main

Die Eltern hatten keine tolle Schulbildung und dachten deshalb auch nicht daran, dass ihre Kinder mehr schaffen könnten. Aber ich habe ihnen immer wieder Mut gemacht. Und dass das so war, das erzählen sie mir bei jeder Begegnung.“

Mut machen – die Hoffnung nicht verlieren – Erfolg haben, und im Glück die nicht vergessen, denen man zu danken hat. Das ist schön.